



„Ich habe noch keine Verträge gesehen, die bei Verlusten eine Abgeltung durch den Manager vorsehen.“

Anton-Paar-Chef Friedrich Santner zur Debatte über Beschränkung von Manager-Prämien XPRESS

Wie weiblich ist die Wirtschaft?



Nur selten haben Frauen in heimischen Unternehmen Führungspositionen inne, sagt eine aktuelle Studie der Arbeiterkammer.

THINKSTOCK



Das international besetzte Projektteam beim ersten Meeting

FH JOANNEUM

Schon die Schüler sollen Finanzwissen erhalten

■ In einer immer komplexer werdenden Finanz- und Wirtschaftswelt den Überblick zu behalten, ist eine Herausforderung. Künftig sollen schon Schüler grundlegende Kenntnisse über Finanzprodukte, Kredite etc. erhalten. Ein entsprechendes EU-Projekt, das zu neuen Schullehrplänen führen soll, wird derzeit von der FH Joanneum koordiniert.

„Die jüngsten Finanz- und Wirtschaftskrisen haben unter anderem deutlich gemacht, dass wirtschaftliche, und da vor allem finanzwirtschaftliche, Fragestellungen Teil einer Allgemeinbildung sein müssen. Viele der in den letzten Jahren zu Tage getretenen Entwicklungen an den Finanzmärkten können darin begründet werden, dass viele Menschen Finanzprodukte gekauft und vertrieben haben, deren Funktionsweise und ökonomische Bedeutung sie zu wenig verstanden haben“, erklärt **Roland Mestel**, Leiter des

FH-Studienganges „Bank- und Versicherungswirtschaft“. Gemeinsam mit Projektpartnern aus Belgien, Deutschland und Lettland will die FH nun ein Konzept erarbeiten, Grundwissen über die Finanzwirtschaft in die Schullehrpläne „einzubauen“. Projektleiterin **Kathrin Uedl** geht es darum, „Dinge zu vermitteln, die für junge Menschen im Alltag relevant sind. Gewisse Kompetenzen im Bereich der finanziellen Allgemeinbildung müssen Schüler heute vorweisen können, um den Anforderungen der Zeit gerecht zu werden.“

Das Projektteam arbeitet in Österreich mit vier Schulen zusammen, darunter das BG/BRG Kirchengasse in Graz. Hier wird geprüft, in „welchen Schulstufen und Unterrichtsfächern Finanzbildung am besten vermittelt werden kann“, so die FH. Das Projekt, aus dem „konkrete Unterrichtsmaterialien für AHS-Lehrer“ entstehen sollen, läuft bis Ende 2014.

Wir sind eine erfolgreiche, innovative und anerkannte Druckerei mit besonderer Kompetenz in der Produktion von anspruchsvollen Katalogen, Broschüren und Werbedrucken. Dienstleistung und Technik auf dem neuesten Stand sichern unseren Erfolg.



EVROGRAFIS

Im Zuge der weiteren Expansion suchen wir für unseren Verkauf einen unternehmerisch denkenden

Mitarbeiter (m/w) für eine Karriere im Außendienst

Sie bringen die besten Voraussetzungen mit, wenn sie nach einer Ausbildung in einen grafischen Beruf und einer anschließenden Weiterqualifizierung zum Meister, Techniker oder Ingenieur bereits erfolgreich Verkaufsarbeit im Außendienst einer Druckerei geleistet haben. Sie werden kundennah von Ihrem Wohnort aus operieren und dabei tatkräftig von einem Innendienstteam unterstützt.

Wir bieten Ihnen eine entwicklungsfähige Position in einem dynamischen Unternehmen mit Zukunft, eine attraktive und den Anforderungen angemessene, leistungsgerechte Vergütung. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung als ersten Schritt des gegenseitigen Kennenlernens. Unser Geschäftsführer beantwortet gerne ihre Fragen über E-Mail: info@evrografis.si